

Pressemitteilung / Wesentliche Unternehmensinformation

Binder+Co mit Umsatzsteigerung in Q1/2013

Gleisdorf, 15. Mai 2013. Der in Gleisdorf beheimatete Spezialist für Aufbereitungs-, Umwelt- und Verpackungstechnik konnte seinen Umsatz im 1. Quartal 2013 um 26,3 % steigern, das Betriebsergebnis blieb mit EUR 0,94 Mio. etwa auf dem Vorjahresniveau.

„Wir können mit dem 1. Quartal 2013 zufrieden sein, haben wir doch eine Umsatzsteigerung von 26 % erzielt. Trotz der zunehmenden Internationalisierung – das operative Geschäft unseres neuen Tochterunternehmens Binder+Co Machinery (Tianjin) Ltd. wird im zweiten Quartal 2013 voll anlaufen – wird die Binder+Co nach wie vor durch das sehr uneinheitliche wirtschaftliche Umfeld in Europa geprägt“, so Dr. Karl Grabner, Mitglied des Vorstands von Binder+Co.

Der im vierten Quartal 2012 spürbare Aufwärtstrend im Auftragseingang ließ im 1. Quartal 2013 wieder merklich nach. Insgesamt akquirierte die Binder+Co neue Aufträge im Wert von EUR 19,37 Mio. und blieb damit um 10,2 % unter dem Wert der Vergleichsperiode 2012. Auf Basis des sehr guten Auftragsstandes von EUR 40,16 Mio. zu Jahresbeginn wurden im 1. Quartal EUR 22,07 Mio. Umsatz erzielt und damit der Vorjahreswert von EUR 17,47 Mio. um 26,3 % übertroffen. Durch Verluste in den beiden noch jungen Tochtergesellschaften Comec-Binder S.r.l. und Bublon GmbH wird das Betriebsergebnis zwar noch belastet, konnte sich aber mit EUR 0,94 Mio. nahezu auf dem Vorjahresniveau (Q1/2012: EUR 1,03 Mio.) halten. Mit EUR 37,43 Mio. wurde der Auftragsstand gegenüber dem 31. März 2012 um 13,7 % gesteigert.

Die **Aufbereitungstechnik** steuerte mit einem Umsatz von EUR 10,95 Mio. im 1. Quartal 2013 den größten Anteil am Gesamtumsatz bei. Der Umsatzbeitrag des Segments Umwelttechnik – es konzentriert sich auf Sortiermaschinen für Glas- und Kunststoff-Recycling – lag mit EUR 5,93 Mio. um 16 % über dem Vorjahreswert. Das im eigenständigen Tochterunternehmen Statec Binder GmbH geführte Segment **Verpackungstechnik** wies mit EUR 5,19 Mio. im 1. Quartal 2013 verglichen mit der Vorjahresperiode ein Wachstum von 71,3 % auf. Damit trug die Verpackungstechnik wesentlich zur Umsatzsteigerung der Binder+Co Gruppe bei.

Erfreulich ist, dass das margenstarke Ersatzteil- und Servicegeschäft in allen drei Marktsegmenten konstant hoch blieb.

Guter Auftragsstand sorgt für einen positiven Ausblick

Der Auftragsstand betrug zum 31. März 2013 EUR 37,43 Mio. (31.3.2012: EUR 32,91 Mio.) und bildet damit eine solide Basis für die weitere wirtschaftliche Entwicklung im Geschäftsjahr 2013. Das Management geht davon aus, dass Umsatz und Ergebnis für 2013 zumindest auf dem Vorjahresniveau gehalten werden können.

Mitarbeiterstand ausgebaut

Aufgrund der zunehmenden Internationalisierung der Binder+Co Gruppe stieg die Zahl der Beschäftigten zum 31. März 2013 gegenüber Ende 2012 um weitere 3,5 % auf 352 an.

Weitere Investitionen am Standort Gleisdorf

Die im Vorjahr am Standort Gleisdorf begonnenen Neu- und Umbauprojekte wurden im 1. Quartal 2013 mit Investitionen in Höhe von EUR 1,05 Mio. fortgesetzt.

Binder+Co-Aktie gibt etwas nach

Ausgehend von einem Niveau von EUR 27,50 zu Jahresbeginn gab der Kurs der im mid market der Wiener Börse gehandelten Aktie um 8,4 % nach und lag am 31. März 2013 bei EUR 25,19.

Die Binder+Co Gruppe

Binder+Co ist als Spezialist für Aufbereitungs-, Umwelt- und Verpackungstechnik Weltmarktführer in den Bereichen Siebtechnik und Glasrecycling. Ende 2006 an der Wiener Börse eingeführt, werden die Binder+Co-Aktien im Dritten Markt im Segment mid market gehandelt. Die Binder+Co Gruppe besteht aus der Binder+Co AG, den drei 100%-Töchtern Comec-Binder S.r.l., Bublon GmbH und Binder+Co Machinery (Tianjin) Ltd. sowie dem Joint Venture Statec Binder GmbH (50,7 %). Für ihre erfolgreich umgesetzte Innovationskraft wurde Binder+Co 2010 mit dem Staatspreis Innovation und im Jahr 2011 für die Einführung spezieller Arbeitsschutzmaßnahmen für Lehrlinge mit dem Staatspreis für Arbeitssicherheit ausgezeichnet. Zudem erhielt das Unternehmen 2011 den Best Open Innovator Award der Zeppelin Universität Friedrichshafen als bestes KMU in der D-A-CH-Region.

Rückfragen

Dr. Karl Grabner, Mitglied des Vorstands

Tel.: +43/3112/800-363